



Wer war da?

Gewählte Mitglieder: Tuana Fincke, Josefina Mattar, Luis Kaiser, Elisa Weber, Leo Kusche, Emilia Geterle, Martha Zimmermann, Nils Degen, Josef Fisseni, Erik Wonke, Alexander Burjak, Aurelius Wintermeyer, Isabella Lenders, Phillip Steffes

Entschuldigt: Yaman Jendi, Sandro Stätter, Zuri Welling, Aglaia Fleming, Hooria Ahmad, Moritz Follmann, Clara Fruhling, Soufiane Makhoukh, Salome Oster, Maximilian Zhan

Unentschuldigt:

AG-Mitglieder: Melvin Seeck, Mathies Schuch, Jonathan Werle, Bruno Laermann, Jan Bredlau

Beratende Mitglieder: Paul Weber, Lena Adams

Gäste: Maria Anna Hartmann (B90/Die GRÜNEN), Veronika Blum (WGS), Eric Schaefer, Alexander Lust (AfD), Henry Blumenkemper

Beginn der Sitzung: 17:34 Uhr

Kinder- und Jugendbüro: Maximilian Steffens, Marie Melder (Praktikantin), Dominik Schmidt (stellvertr. Jugendhilfeausschussvorsitzender) als Vertretung für Mira Nießen

Um was gings?

1. Begrüßung
2. Wahlen der Gremien und Ausschüsse
3. Rückblick und Besprechung des Jugendratstags am 31. Januar 2026
4. Berichte aus den AGs
5. Berichte aus den Gremien und Ausschüssen
6. Wichtiges vom Vorstand
7. Bevorstehende Termine
8. Mitteilungen aus der Geschäftsstelle
9. Sonstiges

Begrüßung

Tuana begrüßt alle Anwesenden zur zweiten Jugendratssitzung im Rathaus. Wir befinden uns in Saal 220, Rathausgebäude II.

Wahlen der Gremien und Ausschüsse

Es folgen die Wahlen der Haupt- und Nebenvertretung des Jugendrats für die Gremien und Ausschüsse der Stadt. Dabei werden zuerst die Thematiken der einzelnen Ausschüsse kurz zusammengefasst und verständlich erklärt.



Klimabeirat:

Josefina Mattar: **Hauptvertretung**

Erik Wonke: **Nebenvertretung**

Die Kandidat:innen äußern ihre Präferenz der Vertretung. Es wird abgefragt, ob es Gegenstimmen oder Enthaltungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Kriminalpräventiver Rat:

Josef Fisseni: 5

Leo Kusche: 4

Nils Degen: **Hauptvertretung**

Nils Degen wurde ohne Gegenstimmen zur Hauptvertretung gewählt, da alle anderen Kandidat:innen nur für die Nebenvertretung kandidieren. **Josef Fisseni** gewinnt die Wahl und wird damit zur Nebenvertretung gewählt.

Sozialausschuss:

Erik Wonke: **Hauptvertretung**

Leo Kusche: **Nebenvertretung**

Die Kandidaten äußern ihre Präferenz der Vertretung. Es wird abgefragt, ob es Gegenstimmen oder Enthaltungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Sport und Bäderausschuss:

Nils Degen: **Hauptvertretung**

Philipp Steffes: **Nebenvertretung**

Die Kandidaten äußern ihre Präferenz der Vertretung. Es wird abgefragt, ob es Gegenstimmen oder Enthaltungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Umweltausschuss:

Emilia Geterle: **Hauptvertretung**

Erik Wonke: **Nebenvertretung**

Die Kandidat:innen äußern ihre Präferenz der Vertretung. Es wird abgefragt, ob es Gegenstimmen oder Enthaltungen gibt. Dies ist nicht der Fall.



Fahrgastbeirat:

Aurelius Wintermeyer: **Hauptvertretung**

Leo Kusche: **Nebenvertretung**

Die Kandidaten äußern ihre Präferenz der Vertretung. Es wird abgefragt, ob es Gegenstimmen oder Enthaltungen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Fair Trade Town:

Matheis Schuch: **Hauptvertretung**

Emilia Geterle: 4

Melvin Seeck: **13**

Mathies Schuch wurde ohne Gegenstimmen zur Hauptvertretung gewählt, da alle anderen Kandidat:innen nur für die Nebenvertretung kandidieren. **Melvin Seeck** gewinnt die Wahl und wird damit zur Nebenvertretung gewählt.

RÜCKBLICK UND BESPRECHUNG DES JUGENDRATSTAGS AM 31. JANUAR 2026

Emilia leitet ein und berichtet davon, dass sich die Projekte vom Jugendrat 2025 angeschaut wurden. Dabei wurde darüber geredet, was der Jugendrat im kommenden Jahr 2026 machen kann und möchte.

Tuana fügt dem hinzu, dass die AGs Nachhaltige Stadtentwicklung und Mobilität zusammengelegt wurden, weil die Themenfelder sehr ähnlich sind und sich teils überschneiden. Dazu wurde die AG Öffentlichkeitsarbeit zu einer „digitalen AG“ umstrukturiert.

Anschließend wurde ein Meinungsbild über neue Regeln erfragt. Diese Regeln wurden am Jugendratsstag erarbeitet, welche für die öffentlichen Sitzungen gelten sollen.

Die Regeln behandeln dabei die Themen: Gespräche kurz und flüstern; Respektvoller Umgang miteinander (auch in den Chats); Rückmeldung, ob man bei Veranstaltungen kommt (frühzeitiges abmelden); Essen nur in den Pausen; Eingeschränkte Handynutzung (Nur für kurze und wichtige Sachen); Bei Wortmeldungen beim Thema bleiben und kurz fassen.

Meinungsbild: Sollen diese Regeln übernommen werden?

Ja: **15** Nein: 0 Enthaltungen: 5

Meinungsbild: Sollen Meldekarten eingeführt werden?

Ja: **17** Nein: 0 Enthaltungen: 3



Berichte aus den AGs

Jugendratstag:

Es wurden Moderationskarten mit Themen für die einzelnen AGs vom Jugendrat geschrieben und gesammelt. Diese müssen noch in den einzelnen AGs besprochen und ausgewertet werden.

Freizeit & Events:

Mathies berichtet von den Aktionstagen des Jugendamtes in 2026. Am 30. Mai findet das Kinderrechtefest statt und am 25. September der Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Diese sollen am Münzplatz stattfinden mit vielen Freizeitaktionen und Ständen am Haus Metternich. Dabei soll auch der Jugendrat einen Stand bekommen und an diesem Tag anwesend sein. Die AG beschäftigt sich im Moment mit der Frage, was der Jugendrat zu diesen Veranstaltungen beitragen kann.

Berichte aus den Gremien und Ausschüssen

JHA:

Es wurde über Schwangerschaftsabbrüche geredet. Es gibt in Koblenz zu wenig Kliniken, welche sich mit diesem Thema befassen.

Wichtiges vom Vorstand

Tuana übernimmt und berichtet davon, dass Atay Adler aus dem Jugendrat zurückgetreten ist. An seiner Stelle wird Aglaia Flemming nachrücken und seinen Platz übernehmen.

Anschließend wird das **YPNE** (Youth Parlament Network Event) vorgestellt. Dabei handelt es sich um ein international vernetztes Treffen von engagierten jungen Menschen zum Thema Politik. Dabei werden drei Tage lange zusammen mit anderen Teilnehmer:innen Workshops durchgeführt zum Thema Partizipation und Parlamenten. Nach der Jugendratssitzung wird auch ein Link in die Jugendratsgruppe geschickt

Mitteilungen aus der Geschäftsstelle

Am 19.03.2026 findet **#nachgefragt** in der Goethe-Realschule plus statt. Das Diskussionsformat beginnt um 18:00 Uhr in der Aula der Schule und endet offiziell um 20:30 Uhr. Der Einlass beginnt um 17:30 Uhr. Es werden die Landtagskandidat:innen Dr. Anna Köbberling (SPD), Carl-Bernhard von Heusinger (Die Grünen), Philip Rünz (CDU), Stephan Wefelscheid (FW), Heiko Kunz (Volt), Daniel Steinhäuser (Die Linke) und Hubertus Hacke-Dietz (FDP) zu Gast sein. Die Veranstaltung wird organisiert vom Kinder- und Jugendbüro in Kooperation mit dem Jugendrat, der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung, dem ASTA der Hochschule Koblenz sowie der Stadtschüler:innenvertretung und der JuKuWe.



Dominik übernimmt und leitet zum heutigen Besuch von Eric Schäfer über. Eric begrüßt alle anwesenden Personen. Er studiert Erziehungswissenschaft im Master und arbeitet auch beim Jugendamt. Er schreibt an seiner Masterarbeit, welche von der Kinder- und Jugendbeteiligung in Rheinland-Pfalz handelt. Dafür würde er gerne Jugendratsmitglieder befragen und mit einzelnen ein Interview zum Thema führen. Das Interview und die Auswertung erfolgen anonym. Es soll um die Frage gehen: „Wie nehmt ihr als Kinder- und Jugendliche Beteiligung in der aktuellen Zeit wahr?“. Interessierte sollen sich an Mira wenden.

Bevorstehende Termine

Tuana übernimmt und erklärt das SessionNet von der Stadt Koblenz. Dabei wird auch ein Link zu SessionNet in die Jugendratsgruppe geteilt. Im SessionNet werden alle relevanten Termine der Stadt angezeigt. Daran können sich die Mitglieder des Jugendrates anschauen, wann sich die Gremien der Stadt wieder zusammensetzen.

03.03. – Umweltausschuss

04.03. – Gleichstellungsausschuss

12.03. – Kriminalpräventiver Rat

14.03. – Dreck-weg-Tag

19.03. – #nachgefragt – junge Menschen fragen die Politik

20.03. – Beirat für Migration und Integration

25.03. – Klimabeirat

26.03. – Stadtrat

27.03. – 3. Jugendratssitzung

Sonstiges

Schulstreik gegen Wehrpflicht 05.03.2026 um 10:00 Uhr

Jonathan übernimmt und erklärt die Veranstaltung und die Thematik. Es handelt sich dabei um eine Debatte über eine verstärkte Wehrpflicht, welche in der Politik geführt wird. Deswegen soll eine Demonstration von Schülern gegen die Wehrpflicht organisiert werden. Hintergrund des Streiks ist die Debatte um mangelnde Mitentscheidungsmöglichkeit, welche hier im Besonderen Auswirkung auf alle jungen Männer ab dem Jahrgang 2008 hat. Der Schulstreik soll mehr Aufmerksamkeit bringen und dabei zeigen, wie wichtig das Thema für die Jugendlichen ist.

Dabei wird besonders betont, dass Minderjährige nur mit dem Einverständnis ihrer Eltern teilnehmen dürfen, weil die Fehlstunden in der Schule als unentschuldigt geltend.



Erik sieht die Fehlstunden als Hürde für viele Schüler:innen, welche an der Veranstaltung gerne teilnehmen wollen.

Internes Sommerfest vom Jugendrat:

Es wurde sich mehrstimmig dafür entschieden, dass interne Sommerfest des Jugendrats am **13.06.2026** zu veranstalten.

Nächste Sitzung

Sitzung Ende: 19:20 Uhr

Die nächste Jugendratssitzung ist am

27. März 2026

Rathaus im Sitzungssaal 103, Rathausgebäude I

Erik bringt Süßigkeiten mit.